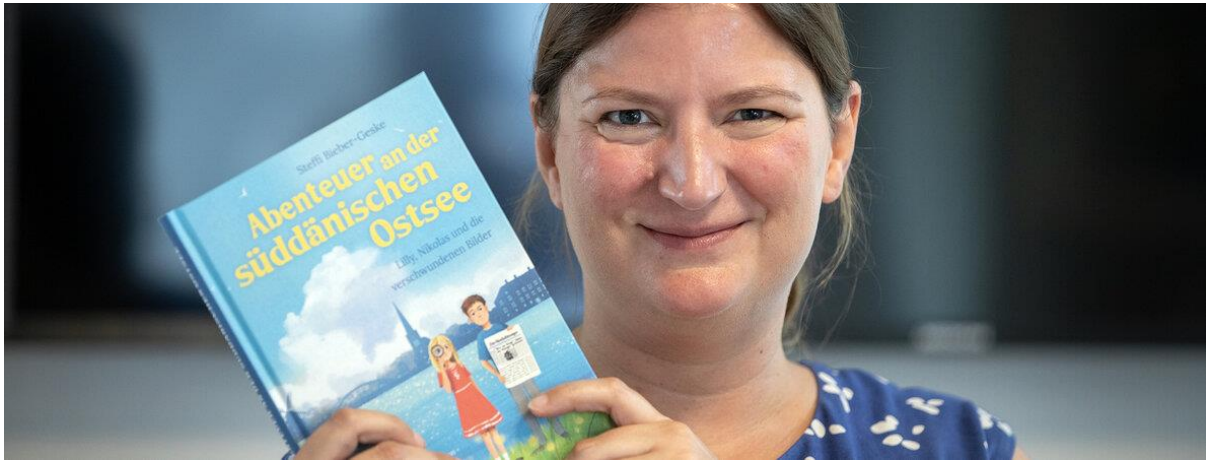


Literatur

Kinderbuch: Lilly und Nikolas erleben Abenteuer in der deutschen Minderheit



Die Autorin Steffi Bieber-Geske hat einige Zeit in der deutschen Bücherei in Sonderburg gearbeitet. Als Büchereidirektorin Claudia Knauer von dem Buch über Nordschleswig erfahren hat, hat sie den Kontakt zu Harro Hallmann hergestellt. Foto: Karin Riggelsen

Die Geschichte des neuen deutschen Buchs „Abenteuer an der süddänischen Ostsee“ spielt in Nordschleswig. Dabei geht es um lokale Ausflugsziele, die Geschichte des Landesteils und um die Kinder, die vor Ort leben. Gründe genug für den Bund Deutscher Nordschleswiger gleich 500 Exemplare zu kaufen – und sie an Schülerinnen und Schüler zu verschenken.

„Es ist ein schönes Ereignis, wenn die deutsche Minderheit in einem Kinderbuch auftaucht“, sagt Harro Hallmann, Kommunikationschef des Bundes Deutscher Nordschleswiger (BDN), bei der Präsentation des Buches „Abenteuer an der süddänischen Ostsee“.

In dem neuesten Buch der Autorin Steffi Bieber-Geske geht es um eine deutsche Familie, die in Nordschleswig Urlaub macht, Abenteuer erlebt und so die Umgebung und die Menschen kennenlernt. Die Geschwister Lilly und Nikolas lösen mit anderen Kindern, die aus der deutschen Minderheit kommen, einen Kriminalfall.

„Die Geschichte musste lange reifen. Bei der Auflösung des Falls hatte mein Sohn die entscheidende Idee“, erzählt die Autorin Steffi Bieber-Geske, [die ursprünglich aus Berlin kommt und mittlerweile selbst in Sonderburg lebt.](#)

Bei der Recherche für ihr Buch konnte sie auf viele Kontakte zurückgreifen, die sie in ihren anderthalb Jahren in Nordschleswig geknüpft hat. „Meine Söhne waren auf deutschen Schulen in Nordschleswig und ich habe mich mit dem Museumsdirektor Hauke Grella über die Geschichte ausgetauscht“, so Bieber-Geske.

Was erleben Lilly und Nikolas in Nordschleswig?

Für Lilly und Nikolas geht es mit ihren Eltern nach Dänemark an die Ostsee. Hier besuchen sie Papas ehemalige Kollegin Sophia und ihren Sohn Elias, die kürzlich nach Sonderburg gezogen sind.

Gemeinsam entdecken die drei Kinder die Insel Alsen (Als). In Sonderburg, Apenrade (Aabenraa), Hadersleben (Haderslev) und Tingleff (Tinglev) findet zudem gerade eine ganz besondere Ausstellung statt: Zum 50. Todestag von J.R.R Tolkien werden in ganz Nordschleswig Bilder gezeigt, die Königin Margrethe II. für die dänische Ausgabe von „Der Herr der Ringe“ gezeichnet hat. Doch dann verschwindet erst eins der Bilder, dann weitere. Und die Ankunft der Königin zur Ausstellungseröffnung rückt immer näher. Lilly, Nikolas und Elias nehmen die Ermittlungen auf. Sind Kunsträuberinnen und Kunsträuber am Werk, oder hängt der Diebstahl mit der wechselvollen Geschichte der deutsch-dänischen Grenzregion zusammen?

→ *Weitere Informationen zu dem Buch gibt es auf der Verlagsseite* 



Ein Ferienabenteuer für Kinder und ein Reiseführer für Familien: Harro Hallmann und Steffi Bieber-Geske halten das neue Buch in den Händen.

Foto: Karin Riggelsen

„In dem Buch kann man viel über die Region und die deutsche Minderheit lernen und das auf eine spannende Art und Weise auf Augenhöhe der Kinder“, sagt Harro Hallmann, der das Buch vorab lesen durfte.

Aus diesen Gründen hat der BDN sich dazu entschieden, 500 Exemplare zu kaufen und sie nach den Sommerferien den Schülerinnen und Schülern der 5. und 6. Klasse der deutschen Schulen zu schenken. Steffi Bieber-Geske ist außerdem dabei, Unterrichtsmaterial für das Buch zu entwickeln. Auch in den deutschen Büchereien wird es Exemplare geben, ebenso auf dem Knivsberg.

Ausflugsziele in Nordschleswig

„Im Idealfall lesen die Kinder es gemeinsam mit ihren Eltern“, schlägt die Autorin vor, denn für die gebe es auch einiges zu entdecken. So werden in dem Buch nicht nur Informationen über die Geschichte des Landesteils und Einblicke in das Leben von Familien aus der Minderheit vermittelt, sondern es gibt auch neue Ausflugsziele zu erkunden.

Ein Teil der Geschichte spielt zum Beispiel am Leuchtturm Taksensand auf Alsen. Der Verlag Biber & Butzemann, in dem das Buch erschienen ist, und der Steffi Bieber-Geske gehört, hat Führungen an diesem besonderen Schauplatz organisiert. An jedem ersten Sonntag im Juli, August, September und Oktober von 9 bis 12 Uhr gibt es eine kostenlose Besichtigung.

Ab Montag (3. Juli) ist das Buch im Haus Nordschleswig (Vestergade 30 in Apenrade) zum Sonderpreis erhältlich. Für BDN-Mitglieder kostet es 100 Kronen, ansonsten sind es 150 Kronen. Das Buch kann auch im Internet bestellt werden, zum Beispiel unter www.biber-butzemann.de oder www.saxo.dk, außerdem ist es bald in den deutschen Büchereien ausleihbar.